

Statistisches Bundesamt
Archiv

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. VI/1/138

Erschienen am 14. März 1952

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 29. Februar bis 7. März 1952

Nach den vorliegenden Preismeldungen wurden in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes in der Berichtswoche teilweise leichte Preisrückgänge für Weizenmehl und Nudeln festgestellt. Beim Fleisch verlief die Preisentwicklung weiterhin uneinheitlich mit schwach rückläufiger Tendenz bei Schweinefleisch und leichter Aufwärtsbewegung bei Rindfleisch. Bei den in die Berichterstattung einbezogenen Speisefetten hat sich die seit Wochen beobachtete allgemeine Preissenkung nurmehr bei Speiseöl fortgesetzt; die Preise für inl. Schweineschmalz und für Margarine blieben in der Berichtswoche überwiegend konstant.

Auf dem Gebiet der industriellen Fertigwaren sind in der Berichtswoche nach den vorliegenden Meldungen so gut wie keine Preisveränderungen eingetreten.

Die Veränderung ¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					7.3.1952 gegenüber dem 29.2.1952
	1952					
	8.2.	15.2.	22.2.	29.2.	7.3.	
	gegenüber dem 15. Juni 1950 a)					
A. Nahrungsmittel						
Roggenbrot, ortsübliches	+42,4	+42,4	+44,6	+44,6	+44,6	-
Mischbrot, "	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	-
"Konsumbrot"	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	-
Weizenmehl, Type 812	+46,0	+46,0	+46,0	+46,0	+45,3	- 0,5
" 550	+51,0	+51,2	+51,2	+51,2	+50,5	- 0,5
Weizengrieß	+56,3	+56,1	+56,6	+57,2	+57,2	-
Graupen	+50,9	+50,7	+50,7	+50,6	+50,6	-
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+26,1	+26,0	+25,5	+25,1	+24,6	- 0,4
Rindfleisch, Schmor-	+27,4	+26,4	+27,7	+27,9	+28,1	+ 0,2
Schweinefleisch, Bauch	+28,8	+28,5	+27,4	+26,4	+26,1	- 0,2
Schweineschmalz, incl.	+25,8	+25,3	+24,2	+23,4	+23,5	+ 0,0
Speiseöl, incl.	+22,2	+17,5	+16,3	+14,7	+13,3	- 1,2
Margarine	- 5,4	- 7,0	- 9,2	-11,1	-11,1	- 0,0
B. Industrielle Fertigwaren 2)						
Kernseife, Konsumware	+17,1	+16,1	+15,9	+15,9	+15,4	- 0,4
Herreneinzelhose, Gr.48	+24,4	+24,0	+23,8	+23,7	+23,7	-
Damenkleiderstoff, Kunstst.	-10,3	-11,1	-11,1	-10,7	-10,7	-
Schürzenstoff, Baumwolle	+ 7,9	+ 7,2	+ 7,5	+ 7,3	+ 7,3	-
Babygarn, Wolle	+36,4	+36,4	+36,4	+36,4	+36,4	-
Geschirrtuch, reinleinen	+ 8,9	+ 9,1	+ 9,1	+ 9,0	+ 9,0	-
Herrenstraßenschuhe,						
Boxcalf, Gr.42	+10,3	+10,4	+10,1	+ 9,9	+ 9,9	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr.35	+19,6	+19,7	+19,7	+19,7	+19,6	- 0,1
Küchentisch mit Lino-Belag	+21,5	+21,4	+21,4	+21,4	+21,4	-
Teller, Porzellan, glattw.	+19,0	+18,5	+19,1	+19,1	+19,1	-
Schüssel, Steingut, weiß	+21,1	+20,8	+21,3	+21,3	+21,3	-
Fleischtopf, emailliert	+26,1	+26,9	+26,9	+26,9	+26,9	-
Schmortopf, Aluminium	+32,9	+34,3	+34,3	+35,0	+35,0	-
Fahrradbereifung	+22,2	+22,2	+22,2	+22,2	+22,2	-
Briefpapier, holzfrei	+30,9	+30,9	+30,9	+30,9	+30,9	-

- 1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind. - 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen. - a) Bei Konsumbrot gegenüber dem 15. August 1950.